

KW 38/2025 gültig von 15.09.2025 - 21.09.2025

Schlachtrinder (Brutto inkl. 13 % MwSt. je kg Schlachtgewicht)

Kategorie	KW 38 2025	KW 38 2024	zusätzlicher BIO Zuschlag	Vergleich zu KW 37
Jungstier E-P FK 2 310-470 kg	7,51 €	5,38 €		↗
Ochsen E-O FK 3 300-440 kg	7,55 €	5,41 €	0,19-0,36 €	↗
Kuh R2 (inkl. GTF+) 280-299 kg	6,77 €	4,54 €	-	↗
Kuh R2 (inkl. BIO) 280-299 kg	7,14 €	4,71 €	-	↗
Kalbinnen E-O FK 2 270-400 kg	7,00 €	4,71 €	0,50-0,72 €	↗
SBG Jungrind E-R FK 2 175-260 kg	7,29 €	5,93 €	-	→
BIO Kalb E-O FK 2 80-110 kg	11,29 €	8,80 €	-	↗

kommentar

Franz
Zehentner

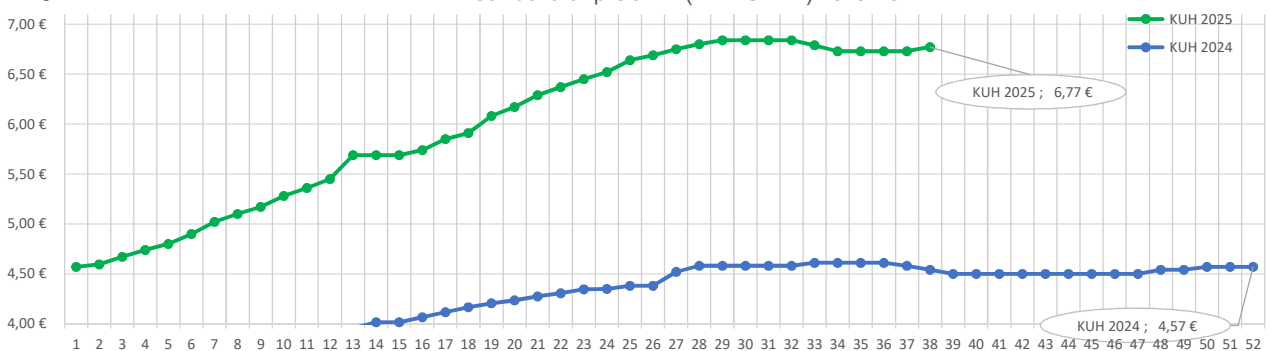


Marktsituation bleibt auf hohem Niveau

Das Angebot an Jungstieren ist knapper als in den letzten Wochen, die Nachfrage der Schlachtbetriebe bleibt rege, wodurch die Anliefermengen teilweise nicht ausreichen. Die Preise verbessern sich im Vergleich zur Vorwoche. Bei Schlachtkühen sind die üblichen Herbstmengen bislang ausgeblieben, die Nachfrage ist weiterhin zufriedenstellend. Die Preise steigen leicht. Das Angebot an Schlachtkälbern ist niedrig bei sehr guten Preisen. Im Bereich der Einsteller trifft ein überschaubares Angebot auf gute Nachfrage. Bei Nutzkälbern steigt das saisonale Angebot leicht an. Gleichzeitig ist die Nachfrage etwas verhaltener, die Preise sind noch unverändert.

€/kg

Schlachtkuhpreis R2 (inkl. GTF+) 2025-2024



Nutzkälber (Brutto inkl. 13 % MwSt. je kg Lebendgewicht)

Rasse	optimales Verkaufsgewicht	Preis KW 38	Vergleich zu KW 37
FV ♂ HK U	80-90 kg	8,60-9,60 €	→
FV ♂ HK R	70-80 kg	6,30-6,80 €	→
FV ♀ HK R	70-90 kg	6,30-6,80 €	→
WBB ♂	70-100 kg	8,70-9,90 €	→
WBB ♀	70-100 kg	7,30-8,50 €	→
PI ♂ HK R	70-80 kg	6,30-6,80 €	→
HF, RF, BV ♂	60-80 kg	5,50-5,80 €	→

Einsteller männl. HK E/U 250-400 kg 1.100-1.600 € →
Einsteller weibl. HK E/U 250-350 kg 1.000-1.300 € →

Hinweis: - Kälber müssen mehr als 21 Tage alt sein
- Mindestgewicht 60 kg
- gesunde und vitale Kälber

Markt-Blitzlicht

- **Schlachtkühe:** Überschaubares Angebot bei guter Nachfrage, die Preise verbessern sich im Vergleich zur Vorwoche
- **Jungstier/Ochsen:** Verhaltene Angebot trifft auf gute Nachfrage, die Preise steigen leicht.
- **Kalbinnen:** Angebot und Nachfrage bei Kalbinnen sind ausgeglichen, die Preise leicht steigend
- **Gute Nachfrage bei Schlachtkälbern** (Bio und konventionell, leichte & schwere Milchmastkälber). Die Preise verbessern sich im Vergleich zur Vorwoche. Die Vermarktung von Schlachtkälbern ist wieder durchaus lukrativ
- **Einsteller:** Das Angebot an Einstellern ist überschaubar bei guter Nachfrage. Einsteller bitte frühzeitig beim Gebietsbetreuer oder im Büro anmelden.
- **Einstellkälber:** Bei Einstellkälbern trifft ein saisonüblich höheres Angebot auf etwas ruhigere Nachfrage, die Preise sind insofern stabil.